

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Bordenau** am Dienstag, **23.06.2020**, 19:00 Uhr, im
Dorfgemeinschaftshaus Bordenau, **Am Dorfteich 15, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil
Bordenau**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Harry Piehl

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Hans-Jürgen Hayek

Mitglieder

Frau Andrea Czernitzki

Protokollführung

Frau Silke Dai

Herr Marc Danielzik

Herr Stefan Kuhn

Herr Winfried Müller

Herr Dirk Neugebauer

Frau Sieglinde Ritgen

Herr Thomas Stolte

Herr Kai-Uwe Ullrich

Beratende Mitglieder

Herr Heinrich Bremer

Herr Heinz-Jürgen Richter

Gäste

Gäste

Frau Ludwigs (Schulleitrein Bordenau, zum
Thema Schulsanierung), Herr Rudolph (zum
Thema Questhorst)

Verwaltungsangehörige/r

Herr Thomas Völkel

Fachdienstleiter Immobilien

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

Pressevertreter der HAZ

Sitzungsbeginn: 19:00

Sitzungsende: 22:00

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 22.01.2020
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Nahverkehrsplan 2020 für die Region Hannover; Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufstellungsverfahren 2020/077
- 3.2 Bebauungsplan Nr. 959 "Dorfzentrum Bordenau", beschleunigte 1. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Bordenau; Satzungsbeschluss 2020/064
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Vorstellung des Sanierungskonzepts für die Scharnhorstschule Bordenau
- Vortrag der Verwaltung
- 6 Straßeninstandhaltung im Verfahren "Großflächig Splitten" in diversen Stadtteilen 2020/006
- Projektfeststellung
- 7 Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens auf der K 335/K339 vom Ortseingang nach der Leinebrücke bis Ortsausgang Frielinger Straße
- 8 Initiativantrag des Ortsrats Bordenau
Erweiterung des Bebauungsplans Questhorst, Zusammenlegung und Entwicklung der Bauabschnitte 1 und 2
- 9 Initiativantrag der Gruppe SPD-Bündnis90/Grüne
Überwege der Geh-/Radwege an Kreuzungen und Einmündungen in Rot kennzeichnen
- 10 Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Piehl eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es eine Anfrage. Herr Stolte fragt an, ob der Punkt aus der letzten Ortsratssitzung, Antrag auf Zuschuss des Organisationsteams der Dorfwerkstatt für das Bürgerfest, wie in der letzten Sitzung besprochen, nicht mit auf die Tagesordnung müsste.

Da jedoch aufgrund der Corona Pandemie kein Bürgerfest stattgefunden hat, wird dieser Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen gelegt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 22.01.2020

Frau Dai gibt an, dass man Ihren Namen unter den Anwesenden der Sitzung trotz Anwesenheit nicht erwähnt hat.

Frau Dai wird auf der Anwesenheitsliste nachgetragen.

Beschluss:

Mit dem Nachtrag erfolgt einstimmig die Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 22.01.2020.

3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Piehl berichtet, dass aufgrund der Corona Pandemie das Dorfgemeinschaftshaus für private Feiern und private, größere Veranstaltungen bis zunächst 30.09.2020 geschlossen ist.

Herr Piehl berichtet, dass am DGH aufgrund von abblätternder Farbe, evtl. die Holzfassade erneuert werden muss.

3.1. Nahverkehrsplan 2020 für die Region Hannover; Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufstellungsverfahren 2020/077

Herr Piehl erläutert kurz den Inhalt der Informationsvorlage 2020/077 zum NVP 2020 und fragt nach Ergänzungen / Anregungen zu dieser Vorlage.

Die Gruppe SPD / Bündnis 90 die Grünen schlägt entsprechende Anregungen, sowie Ergänzungen zu dieser Informationsvorlage vor (dem Protokoll als Anlage I) angefügt und bittet um Weitergabe an Frau Zerr (Fachdienst Stadtplanung).

**3.2. Bebauungsplan Nr. 959 "Dorfzentrum Bordenau", beschleunigte 2020/064
1. Änderung, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Bordenau; Satz-
zungsbeschluss**

Herr Piehl erläutert kurz, um welches Grundstück (Bordenauer Str./Ecke Gänsefuß) es sich handelt und informiert, dass der Beschluss bereits im Rat gefasst wurde. Die Zustimmung des Ortsrates musste, aufgrund der Corona Pandemie nachgeholt werden.

Herr Müller bestätigt, dass der Plan bereits aushängt.

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag nach 1. Und 2. wird einstimmig gefolgt und stattgegeben.

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsi-
schen Kommunalverfassungsgesetzes**

Frau Reddert (Dorfwerkstatt) erklärt, dass in diesem Jahr kein Bürgerfest stattfinden wird. Sie fragt an, ob der Antrag auf finanzielle Unterstützung für das Bürgerfest neu gestellt werden muss, wenn das Bürgerfest erst in 2021 stattfindet.

Der Ortsrat erklärt, dass es sich 2021 um ein neues Haushaltsjahr handelt, muss der Antrag in 2021 neu gestellt werden.

Herr Glade erkundigt sich nach dem Sachstand des Baugebietes Questhorst.

Herr Piehl erklärt, dass dieser Punkt unter Tagesordnungspunkt 8 umfassend erläutert wird.

Frau Reddert fragt, ob die Sanierung der Turnhalle im Konzept zur Sanierung der Scharnhorstschule (Tagesordnungspunkt 5) enthalten ist.

Herr Piehl bejaht diese Frage.

Frau Reddert fragt, ob bereits ein Ortstermin mit dem Ortsbürgermeister, der Verwaltung und dem Angelverein zur Pflege des Kiesteiches stattgefunden hat. Herr Piehl verneint dies, mit dem Hinweis, dass eine Terminfindung weiterhin in Planung ist.

**5. Vorstellung des Sanierungskonzepts für die Scharnhorstschule
Bordenau - Vortrag der Verwaltung**

Anmerkung: Das Gesamtkonzept ist bei der Verwaltung einsehbar.

Herr Völkel erklärt, dass ein im Vorfeld erstelltes umfangreiches Gutachten, die Grundlage für das Sanierungskonzept ist. Es folgt eine umfangreiche Darstellung einzelner Schritte des Gutachtens.

Dabei wurde die Scharnhorstschule in 5 Abschnitte gegliedert:

- 1 Verwaltungsgebäude
- 2 Schulbetriebsgebäude
- 3 Nebengebäude (alt Waschhaus)
- 4 Turnhalle
- 5 Idee eines Erweiterungsbaus

Da der Gesamtkomplex der Scharnhorstschule Bordenau bereits 1964 erbaut wurde, fallen bei einer Komplettsanierung voraussichtlich folgende Kosten an:

1 Verwaltungsgebäude	424.000
2 Schulbetriebsgebäude	1.589.000
3 Nebengebäude (alt Waschhaus)	200.000
4 Turnhalle	1.000.000
5 Idee eines Erweiterungsbaus	645.000
6 Technische Anlagen (Heizung, Sanitär....)	1.878.000
Aussenanlagen, Mobiliar	1.700.000
Ca. 12 monatige Zwischenlösung	350.000
Gesamtsumme	7.786.000

Herr Völkel betont allerdings, dass das Schulgebäude derzeit sicher nutzbar ist und keinerlei Gefahren im Rahmen der Sicherheit des Gebäudes vorliegen. Eine Komplettsanierung wäre sich schwierig umzusetzen, da sich die Kosten in die Prioritätenliste der Maßnahmen für gesamt Neustadt a. Rbge. einreihen müsste.

Eine Priorisierung z.B. zunächst mit der Fassadenwand des Schulhauptgebäudes zu beginnen, wäre sicher sinnvoll.

Herr Piehl bedankt sich für die Vorstellung bei Herrn Völkel für die Darstellung des Konzeptes.

Nach vielen Fragen der Ortsratsmitglieder und der Schulleiterin, Frau Ludwigs, ist sich der Ortsrat Bordenau einig, zur Priorisierung von Sanierungsmaßnahmen eine Vorbesprechung mit den zuständigen Verwaltungsmitarbeitern, der Schulleitung Bordenau und den Ortsratsmitgliedern durchzuführen.

Die Schulleitung und der Ortsrat bitten um zeitnahe Umsetzung zweier Maßnahmen:

1. Einleitung der kostengünstigen Auswechslung der Toilettenbecken in den Ferien im Rahmen von Instandhaltungsmaßnahmen, so dass das derzeitige Hauptproblem der Toilettensanierung, mit der Auswechslung der Spülkästen und Toilettenbecken vorerst abgeschlossen ist.
2. Entsprechend dem Wunsch der Schulleitung und mit Zustimmung des Ortsrates sollen die Horträume in der Schule mit Werkräumen im Gebäude „Altes Waschhaus“ getauscht werden. Mit dieser Maßnahme sind die Hortkinder besser am Kindergarten angebunden und die Schule kann über einen weiteren Schulraum verfügen.

6. **Straßeninstandhaltung im Verfahren "Großflächig Splitten" in diversen Stadtteilen - Projektfeststellung** 2020/006

Herr Piehl erklärt, dass im Rahmen dieser Straßeninstandhaltung auch die Ricklinger Str. in Bordenau betroffen ist. Er erläutert den Anwesenden, dass an der Ricklinger Str. an bestimmten Stellen Probleme mit dem Wasserablauf bestehen.

Die Gruppe SPD / Bündnis 90 die Grünen legt einen Beschlussvorschlag vor, dass vor Durchführung der Splittung zwingend ein vernünftiger Wasserablauf der Ricklingerstr. geschaffen werden muss und bittet die Verwaltung um Umsetzung. **Anlage II beigefügt**

Beschluss:

Der Straßeninstandhaltung im Bereich des Stadtgebietes im Verfahren "Großflächig Splitten" wird zugestimmt.

7. Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens auf der K 335/K339 vom Ortseingang nach der Leinebrücke bis Ortsausgang Frielinger Straße

Herr Piehl berichtet, dass in Bordenau im Bereich Ortseingang hinter Leinebrücke bis Ortsausgang Frielinger Str. ein Fahrradschutzstreifen angebracht wird. Zur Sicherung der Querung des vorhandenen Fahrradweges von der Leinebrücke kommend auf die gegenüberliegende Seite zum Fahrradschutzstreifen, wird in dem Bereich eine Verschwenkung gebaut. Die Bauarbeiten beginnen am 12.07.2020. Ab dieser Zeit wird die Straße im Bereich Leinebrücke für ca. 3 Wochen gesperrt. Der Ortsrat nimmt diese Information zur Kenntnis.

**8. Initiativantrag des Ortsrats Bordenau
Erweiterung des Bebauungsplans Questhorst, Zusammenlegung und Entwicklung der Bauabschnitte 1 und 2**

Bisher konnte das Baugebiet Questhorst Bauabschnitt 1 nicht umgesetzt werden, da ein Grundstückseigentümer nicht bereit war, die entsprechenden Verträge zu unterzeichnen.

Aus diesem Grund sollte in dieser Ortsratssitzung, im Rahmen eines Initiativantrages, eine Alternative zur Zusammenlegung der Baugebiete 1 und 2 beschlossen werden. Nach vorheriger Rücksprache mit der Verwaltung bestehen jedoch dazu erhebliche Bedenken.

Die Gruppe SPD / Bündnis 90 Die Grünen schlägt aus diesem Grund einen neuen Initiativantrag vor (**als Anlage III beigefügt**). Dem Erschließungsträger wird darin eine Frist bis zum 15.08.2020 gesetzt, sich endgültig zu entscheiden.

Sollte bis zum Ende der Frist keine notarielle Beurkundung des Erschließungsvertrages dem Ortsrat Bordenau vorliegen, beschließt der Ortsrat Bordenau die Einleitung des Bauabschnitts 3.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9. Initiativantrag der Gruppe SPD-Bündnis90/Grüne
Überwege der Geh-/Radwege an Kreuzungen und Einmündungen in Rot kennzeichnen**

Der Initiativantrag ist als **Anlage IV** dem Protokoll beigefügt. Herr Piehl erläutert den Tagesordnungspunkt.

Beschluss:

Der Initiativantrag wird einstimmig vom Ortsrat Bordenau beschlossen.

10. Anfragen

Herr Müller fragt an, ob die Anbringung eines Abfalleimers an den Bänken an der Kirche möglich sei.

Herr Piehl nimmt diese Anregung auf.

Herr Müller informiert darüber, dass er im Besitz eines Emissionsmessgerätes sei und damit den Fluglärm der Bordenau überfliegenden A 400 Maschinen gemessen hat der gemessene Wert beträgt 95 dB. Dieser Wert entspricht in keiner Weise dem Wert, der den Bordenauern vor Einführung der A 400 mitgeteilt wurde. Er schlägt vor den Kommodore des Fliegerhorstes Wunstorf zu einem Gespräch einzuladen. Der Ortsrat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Herr Piehl wird einen Termin vereinbaren.

Herr Stolte fragt an, wann mit der Fertigstellung des Trockengangs an der KiTa gerechnet werden kann. Herr Piehl gibt die Info, dass er im laufenden Kontakt mit der Verwaltung sei. Das dort bereits alles bereit ist, jedoch derzeit Personalmangel für die Fertigstellung herrscht.

Herr Stolte fragt nach, wann mit der Umsetzung des Bauabschnitts 3 der Bordenauer Str. gerechnet werden kann, und wie die Planungen dazu aussehen. Herr Piehl gibt den Hinweis, dass er dazu in Kontakt mit der Verwaltung steht. Die Planungen für den Baubeginn werden rechtzeitig dem Ortsrat vorgestellt.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 20.07.2020